

# Lebenslauf

## Persönliche Angaben

Name Kaiser, Philipp  
Adresse Eulenweg 2, 32758 Detmold  
Telefon +49 (0) 5231 87 98 765  
E-Mail philipp.kaiser@kaiser-konstruktion.de  
Homepage www.kaiser-konstruktion.de  
Geburtsdatum 17. Juli 1980

## Berufserfahrung

Zeitraum September 2011 bis heute  
Auftraggeber Verschiedene  
Art der Beschäftigung Freiberufliche Tätigkeit  
Tätigkeiten Projekt- und Auftragsbearbeitung (siehe Projektübersicht)

- Entwicklung und Konstruktion mit Schwerpunkt Verpackungstechnik
- Teamleitung Mechanik
- Konstruktion im Hygienic Design
- Produktstrukturen und deren Aufbau in NX und Teamcenter

Zeitraum Oktober 2006 bis Juni 2011  
Arbeitgeber MEDISEAL GmbH, Flurstraße 65, 33758 Schloß Holte  
Art der Beschäftigung Entwicklungsingenieur  
Tätigkeiten Entwicklung von Verpackungsmaschinen für die pharmazeutische Industrie

- Projekt- und Auftragsbearbeitung Mechanik
- Betreuung von Abschlussprojekten, Studien- und Bachelorarbeiten
- Fachvorgesetzter und Key-User für das 3D-System Siemens NX
- Umstellungsprojekt von 2D- auf 3D-Konstruktion
- Erarbeitung von Konstruktionsrichtlinien und Arbeitsvorschriften
- Schulung der Mitarbeiter in NX und Teamcenter
- Durchführung von Workshops

Zeitraum Juni 2006 bis Juli 2006  
Arbeitgeber Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, 44801 Bochum  
Art der Beschäftigung Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Konstruktionslehre und Maschinenelemente der Fakultät für Maschinenbau  
Tätigkeiten Lehrtätigkeit im Fach „Entwicklung mechatronischer Systeme“

## Berufsbildung

Zeitraum September 2004 bis Februar 2006  
Ausbildungsstätte Hochschule Bochum, Lennerhofstr. 140, 44801 Bochum  
Ausbildungsbezeichnung Master-Studiengang Mechatronik  
Abschluss, Note Master of Engineering in Mechatronics, Note: 1,5

Thema der Masterarbeit	„Entwurf von Regelalgorithmen für eine elektrohydraulische Lenkung“
Zeitraum	September 2000 bis Juli 2004
Ausbildungsstätte	Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Liebigstr. 87, 32657 Lemgo
Ausbildungsbezeichnung	Diplom-Studiengang Mechatronik (Kooperative Ingenieurausbildung)
Abschluss, Note	Diplom Ingenieur (FH) Mechatronik, Note: 1,8
Thema der Diplomarbeit	„Elektronische Einstellung der Fadenspannung an Industrienähmaschinen“
Zeitraum	Juli 2000 bis Juli 2004
Ausbildungsstätte	Dürkopp Adler AG, Potsdamer Str. 190, 33719 Bielefeld
Branche	Maschinen, Produktionsanlagen und Systeme für die nähende Industrie
Ausbildungsbezeichnung	Kooperative Ingenieurausbildung zusammen mit der Hochschule OWL <ul style="list-style-type: none"> <li>• Facharbeiterausbildung (Juli 2000 bis Januar 2003)</li> <li>• Produktionsplanung und -steuerung (Februar 2003 bis März 2003)</li> <li>• Forschung und Entwicklung (April 2003 bis Juli 2004)</li> </ul>
Abschluss, Ergebnis	Industriemechaniker Maschinen- und Systemtechnik
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalte der Ausbildung zum Industriemechaniker</li> <li>• Mitarbeit in einem Entwicklungsprojekt (Vorstudien, Studienarbeit, Diplomarbeit)</li> </ul>
<b>Zivildienst</b>	
Zeitraum	Juli 1999 bis Juni 2000
Dienststelle	Fürstin Pauline Schule, Anne-Frank-Str. 2, 32756 Detmold
Tätigkeiten	Zivildienst als pädagogische Hilfskraft (Schule für Erziehungshilfe)
<b>Schulbildung</b>	
Zeitraum	Juli 1990 bis Juni 1999
Ausbildungsstätte	Gymnasium Leopoldinum, Hornsche Str. 48, 32756 Detmold
Abschluss, Note	Allgemeine Hochschulreife
<b>Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen</b>	
Fremdsprachen	Englisch, fließend Spanisch, Grundkenntnisse
Technische Fähigkeiten und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sehr gute Kenntnisse in Siemens NX, Teamcenter und Baan</li> <li>• Weitere Erfahrungen aus dem Studium mit Simulationstools (MATLAB/Simulink, PSpice, ITISim, CAMEl view, WinFact, Simplorer), mit CAD-Anwendungen (I-DEAS, Solid Edge, Solid Works) sowie in der Programmierung mit LabVIEW, Java und C</li> <li>• Sehr gute Kenntnisse in MS Office (Word, Excel, Powerpoint, Outlook)</li> </ul>
Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen	<p>Freundlicher Umgang mit Menschen, organisatorische Fähigkeiten, Teamfähigkeit sowie Erfahrungen in Mitarbeiterführung und Motivation außerhalb von Studium und Beruf unter anderem erworben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ehrenamtliche Tätigkeit in der Kinder- und Jugendarbeit bei der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg - Stamm Augustdorf (Vorsitzender des Stammes von 1997 bis 2002; Gesamtleitung von ein- bis zweiwöchigen</li> </ul>

Kinder- und Jugendfreizeiten von 1999 bis 2002; Betreuung der Bereiche  
Mitgliederverwaltung und Finanzen 1997 bis 2014)

- Nebenjob als Altenpflegehelfer im „Altenzentrum Augustdorf“ von Juni 1996  
bis Januar 1998